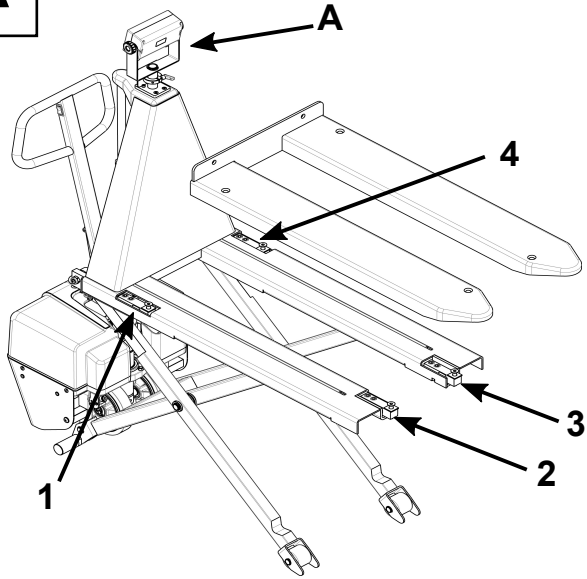
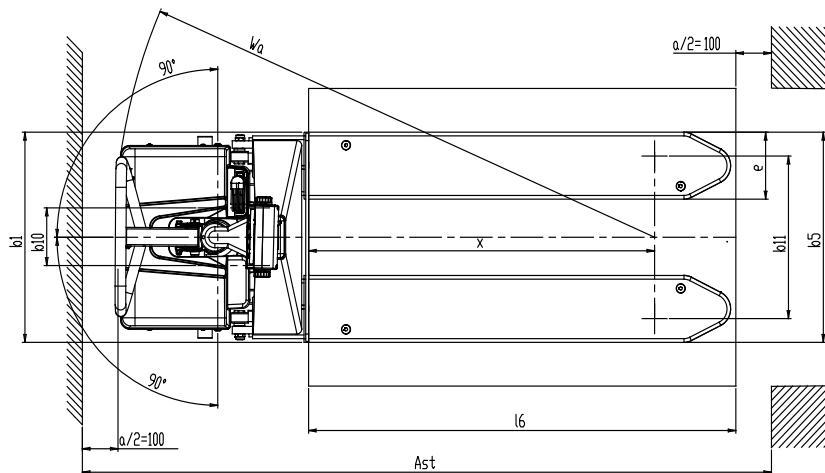
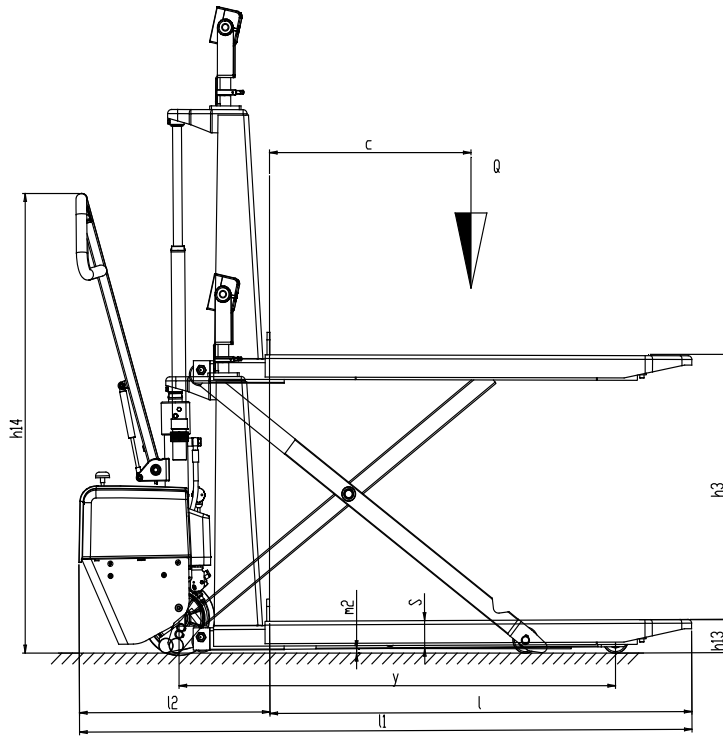
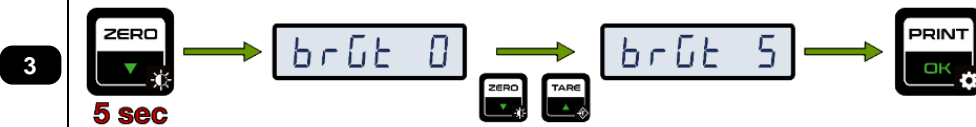
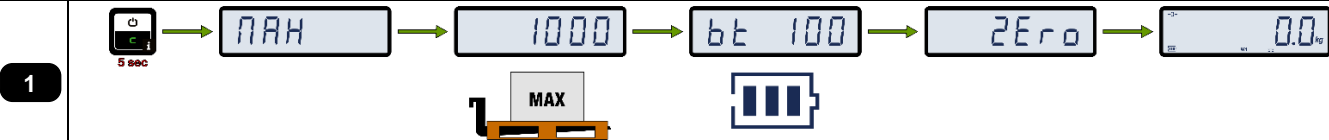


MANUALE DI USO E MANUTENZIONE

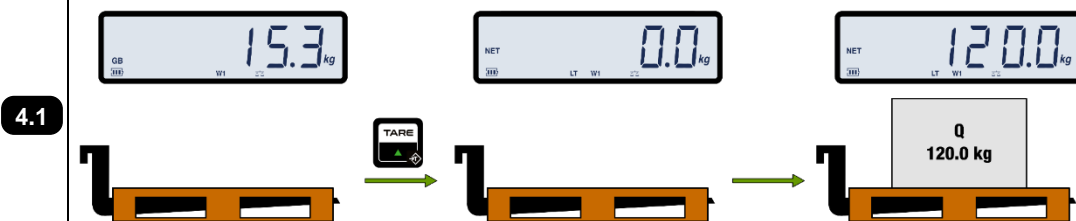
**MANUEL D'UTILISATION ET D'ENTRETIEN
USE AND MAINTENANCE MANUAL
ANLEITUNG FÜR GEBRAUCH UND WARTUNG
MANUAL DE USO Y MANTENIMIENTO
INSTRUÇÕES DE UTILIZAÇÃO E DE MANUTENÇÃO
ADVIÉZEN VOOR GEBRIUK EN ONDERHOUD
BRUGERVEJLEDNING OG VEDLIGEHOLDELSESVEJLEDNING
BRUK-OG VEDLIKEHOLDSANVISNING
BRUKSANVISNING OCH SKÖTSEL
ΟΗΓΕΣ ΧΡΗΣΗΣ ΚΑΙ ΣΥΝΤΗΡΗΣΗ
KÄYTTÖ-JA HUOLTO-OHJE
NÁVOD K POUŽITÍ A ÚDRŽBĚ
KASUTAMISE JA KORRASHOIU JUHEND
LIETOŠANAS UN APKOPES ROKASGRĀMATA
NAUDOJIMO IR EKSPLOATAVIMO INSTRUKCIJOS
INSTRUKCJA OBSŁUGI
РУКОВОДСТВО ПО ЭКСПЛУАТАЦИИ
PRÍRUČKA NA POUŽITIE A UDRŽBU
NAVODILO ZA UPORABO IN VZDRŽEVANJE
FELHASZNÁLÁSI ÉS KARBANTARTÁSI KÉZIKÖNYV
MANUAL DE FOLOSIRE ŞI ÎNTREȚINERE
НАРЪЧНИК ЗА ЕКСПЛОАТАЦИЯ И ПОДДРЪЖКА
KULLANIM VE BAKIM KILAVUZU**

HX 10E SCALE

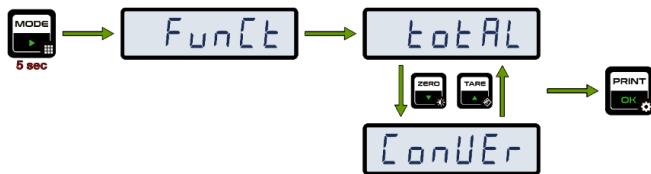
A**B**



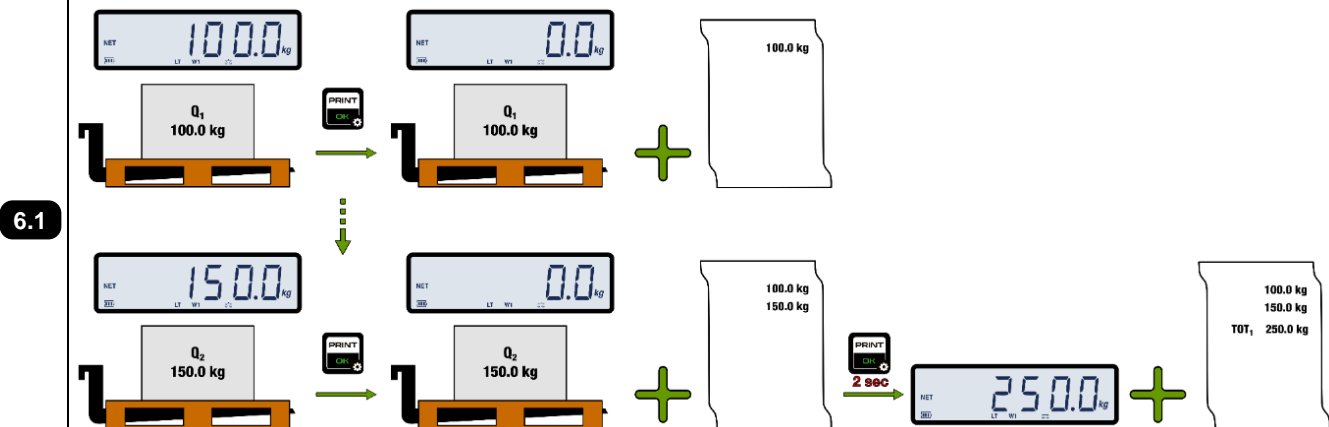
4 IMMISSIONE DELLA TARA / INTRODUCTION DE LA TARE / ENTERING THE TARE / EINGABE DER TARA / INTRODUCCIÓN DE LA TARA / INTRODUÇÃO DA TARA / INVOEREN VAN DE TARRA / TILFØRSEL AF TARA / INNSETTING AV TARERINGSVERDI / ΕΙΣΑΓΩΓΗ ΑΠΟΒΑΡΟΥ / ΟΜΙΝΑΙΣΠΑΙΝΟΝ ΣΥÖΤΤÖ / ZADÁVÁNÍ VÁHY ÖBALU / TAARA KAALU SISESTAMINE / TARAS SVARA IEVADĪŠANA / TAROS ĮVESTIS / WPROWADZANIE TARY / ВВОД ВЕСА ТАРИ / ZADÁVANIE VÁHY ÖBALU / VNOS TARE / A ÖNSÜLY BEVITELE / INTRODUCERE TARÄ / ВКАРБАHE ТАРА / DARANIN GIRILMESI

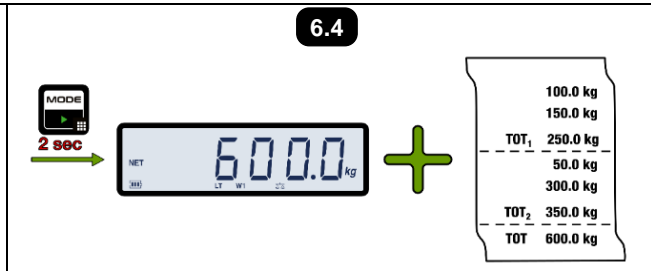
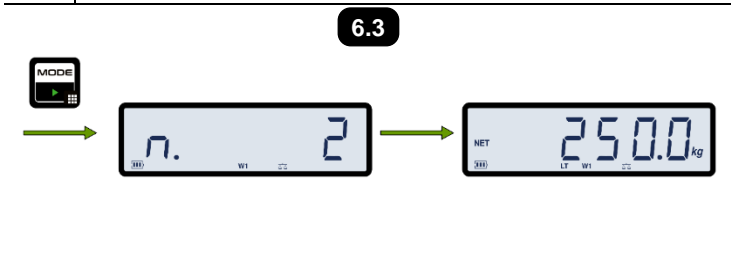
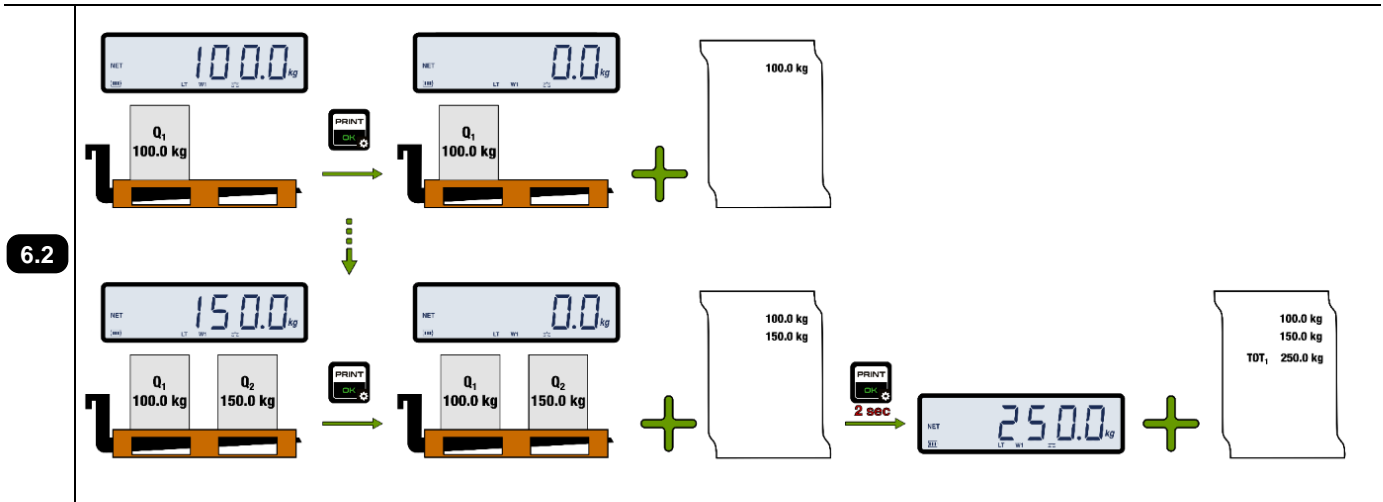


5 FUNZIONI AVANZATE / FONCTIONS AVANCÉES / ADVANCED FUNCTIONS / ERWEITERTE FUNKTIONEN / FUNCIONES AVANZADAS / FUNÇÕES AVANÇADAS / GEAVANCEERDE FUNCTIES / AVANCEREDE FUNKTIONER / AVANCEREDE FUNKTIONER / AVANCERADE FUNKTIONER / ΠΡΟΗΓΜΕΝΕΣ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΕΣ / LISÄTOIMINNOT / POKROČILÉ FUNKCE / TĀIENDAVAD FUNKTSIOONID / UZLABOTAS FUNKCIJAS / IŠPLĒSTINĒS FUNKCIJOS / ZAAWANSOWANE FUNKCJE / РАСШИРЕННЫЕ ФУНКЦИИ / ROZŠĪRENĒ FUNKCĪE / NAPREDNE FUNKCIJE / HALADÓ FUNKCIÓK / FUNCȚII AVANSATE / РАЗШИРЕНИ ФУНКЦИИ / GELİŞMİŞ İŞLEVLER

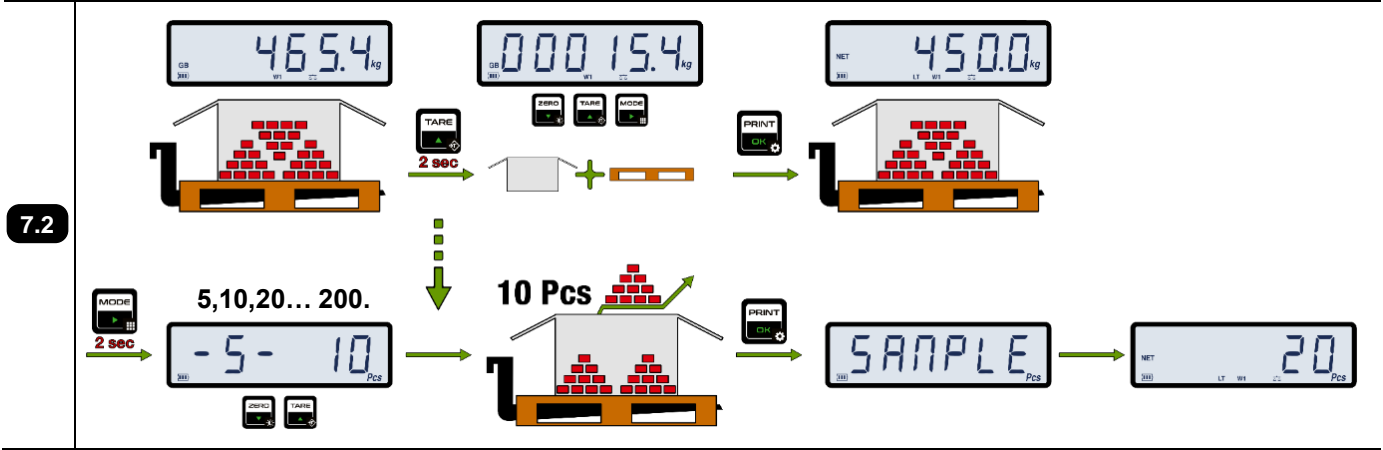
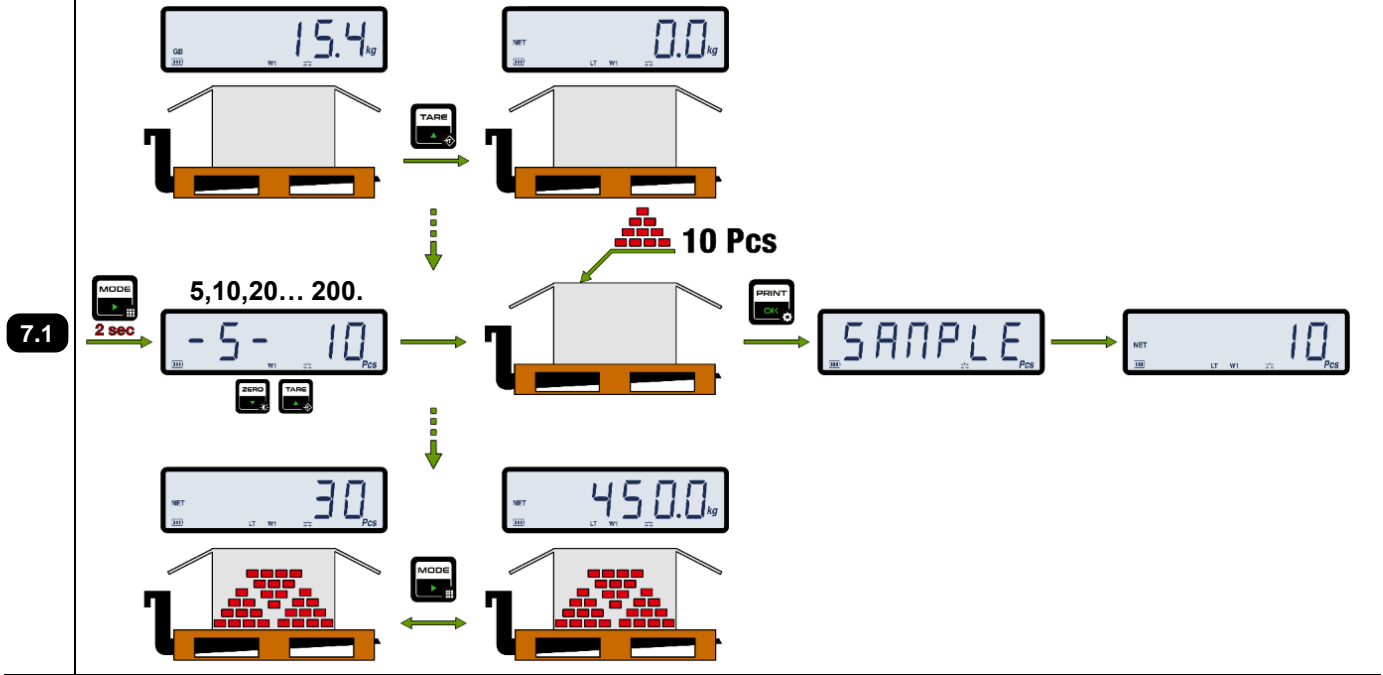


6 totAL & ForMuL



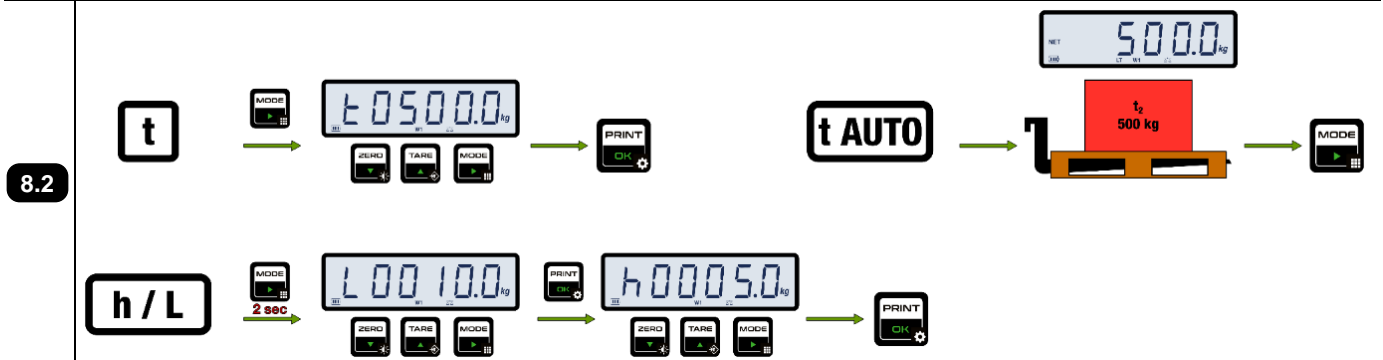
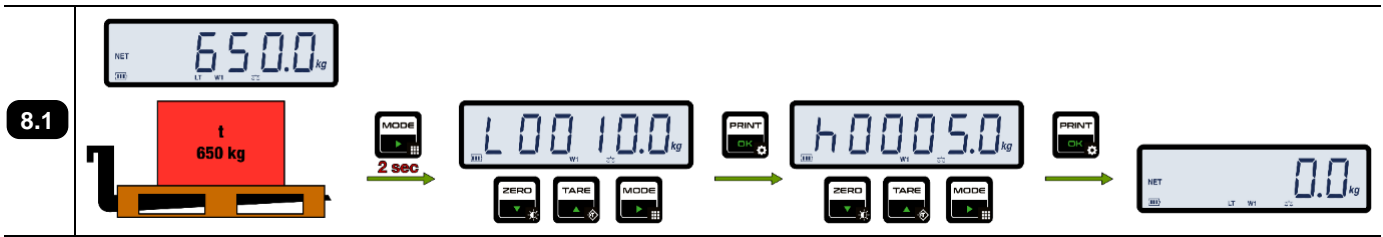
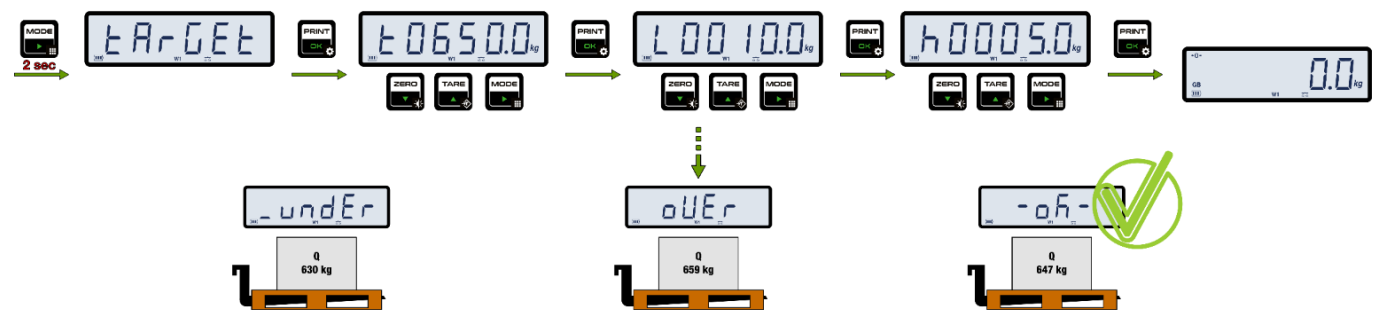


7 Count

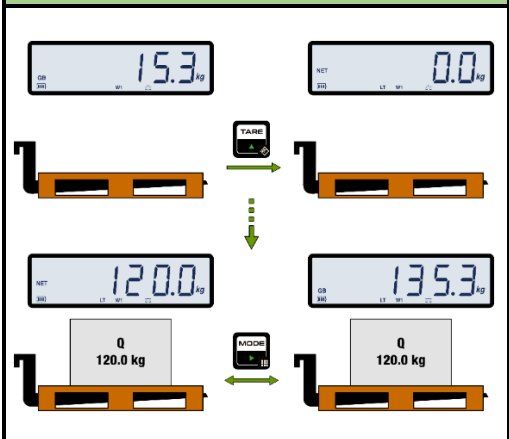




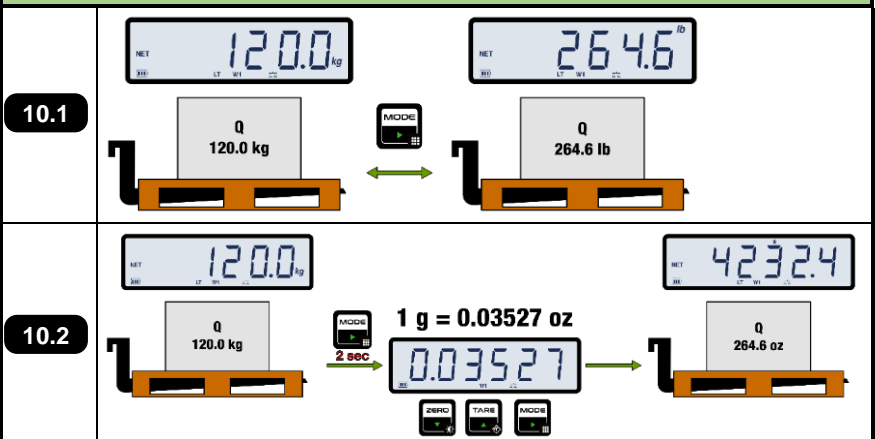
8 ChEck

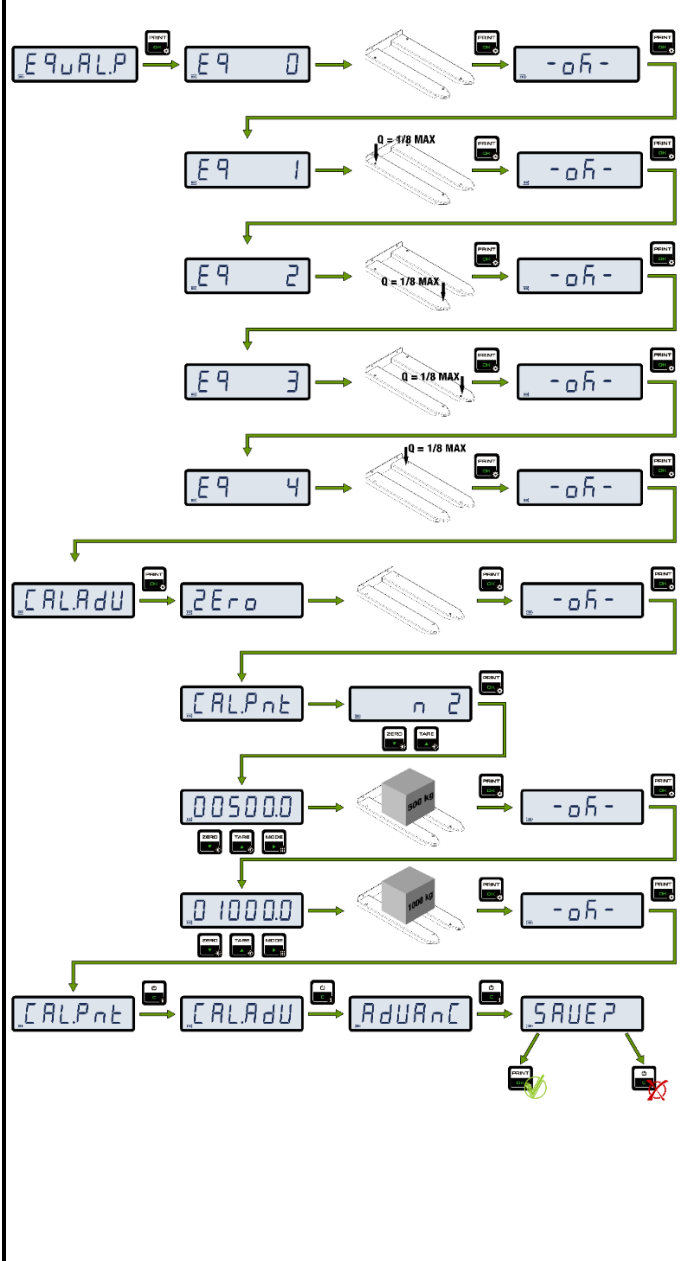
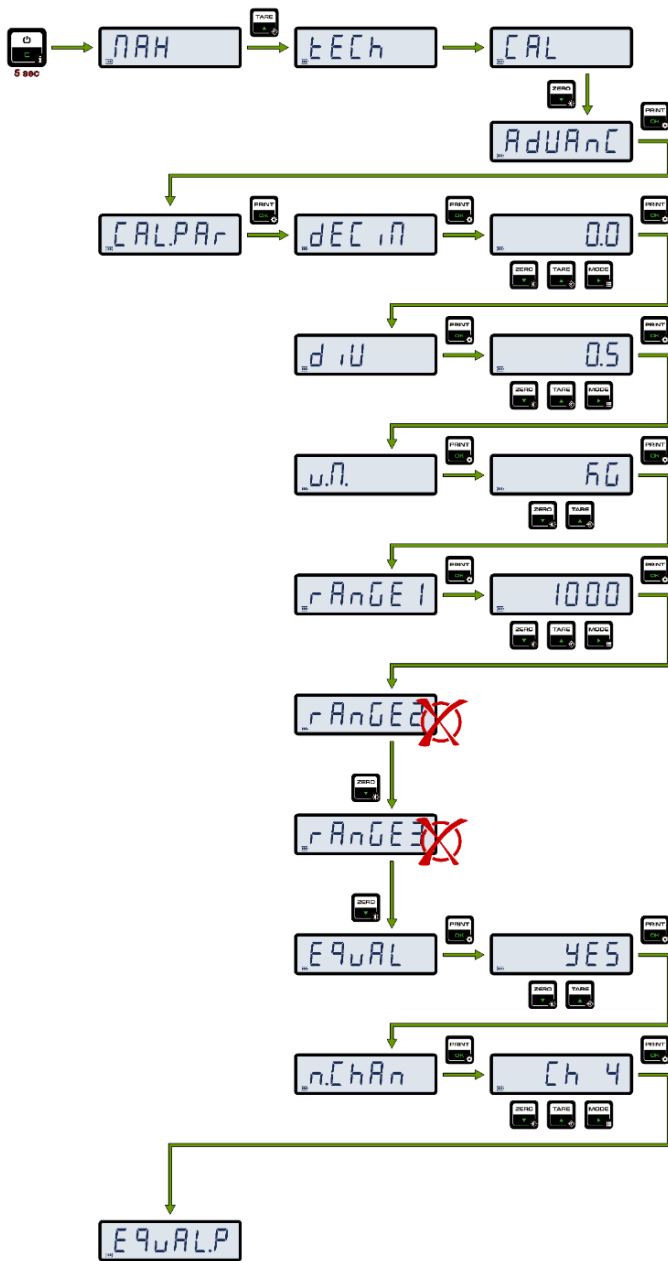


9 nEt.Gro



10 ConVEr





TECHNISCHE DATEN (3.56)

KENNZEICHEN	1.1	HERSTELLER			PR INDUSTRIAL
	1.2	TYPZEICHEN DES HERSTELLERS			HX10E 1185x565 SCALE
	1.3	ANTRIEB			HAND
	1.4	BEDIENUNG			GEH
	1.5	TRAGFÄHIGKEIT	Q	kg	1000
	1.6	LASTSCHWERPUNKTABSTAND	c	mm	600
	1.8	LASTABSTAND	x	mm	970
	1.9	RADSTAND	y	mm	1226
	GEWICHT	2.1	EIGENGEWICHT		kg
2.2		ACHLAST MIT LAST VORN/HINTEN		kg	450/765
2.3		ACHLAST OHNE LAST VORN/HINTEN		kg	148/67
FAHRWERK/RÄDER	3.1	BEREIFUNG			G/P
	3.2	REIFENGRÖÖE, VORN			200x50
	3.3	REIFENGRÖÖE, HINTEN (Ø x Breite)			70x60
	3.4	ZUSATZRÄDER (Ø x Breite)			-
	3.5	RÄDER, ANZAHL (x=ANGETRIEBEN) VORN/HINTEN			2/2
	3.6	SPURWEITE, VORN	b ₁₀	mm	155
	3.7	SPURWEITE, HINTEN	b ₁₁	mm	437
GRUNDABMESSUNGEN	4.4	HUB	h ₃	mm	715
	4.9	HÖHE DEICHEL IN FAHRSTELLUNG MIN/MAX	h ₁₄	mm	887/1244
	4.15	HÖHE GESENKT	h ₁₃	mm	90
	4.19	GESAMTLÄNGE	l ₁	mm	1720
	4.20	LÄNGE EINSCHL. GABELRÜCKEN	l ₂	mm	535
	4.21	GESAMTBREITE	b ₁	mm	565
	4.22	GABELZINKENMAÖE	s/e _l	mm	70/180/1185
	4.25	GABELAUÖENABSTAND	b ₅	mm	565
	4.32	BODENFREIHEIT MITTE RADSTAND	m ₂	mm	15
	4.34	ARBEITSGANGBREITE BEI PALETTE 800x1200 QUER	A _{3d}	mm	2176
	4.35	WENDERADIUS	W ₈	mm	1515
LEBENS- ZEITEN	5.2	HUBGESCHWINDIGKEIT MIT/OHNE LAST		m/s	0,08/0,13
	5.3	SENKGESCHWINDIGKEIT MIT/OHNE LAST		m/s	0,13/0,06
	6.2	HUBMOTOR, LEISTUNG		kW	1,6
E- MOTOR	6.4	BATTERIESPANNUNG, NENNKAPAZITÄT C5		V/Ah	12/60 (C20)
	6.5	BATTERIEWICHT		kg	14
	6.4	BATTERIESPANNUNG, NENNKAPAZITÄT		V/Ah	6/4
KENNZEICHEN		DISPLAY			Flussigkristalle/6 Ziffern 25mm
		MAÖEINHEIT			kg/lb
		FUNKTIONEN			Tara/Auto-off/Gewichtstotalisator/Stückzähler
		BETRIEBSDAUER		stunden	40
		PRÄZISION		% skalendewert	0,05
		LADEZELLEN		n.	4
		EINTEILUNG		kg	0,5
		DRUCKER			O
		SPEICHERKARTE			O
	8.4	SCHALLDRUCKPEGEL, FAHREROHR		dB(A)	67

G=Gummi, P=Polyurethan

GEBRAUCHSANLEITUNG FÜR DEN WÄGUNGSANZEIGER

Das Wägungssystem dieses Hubwagens besteht aus 4 Lastzellen (Bez. 1-4/Abb. A) und einem sechsstelligen digitalen Display LCD (Höhe 25 mm) (Bez. A/Abb. A), das bis zu 6000 Teilungen mit einer Auflösung von 0,5 kg (0,5 lb) anzeigt.

WÄGUNGSANZEIGER (Abb. B)

Die Schalttafel dieses Gabelhubwagens mit Waage ist in Abbildung "B" dargestellt und die Funktionen der verschiedenen Tasten sind nachfolgend zusammengefasst.

Waage-Modus:

- **Taste ZERO (Bez. 1):** dient zur Nulleinstellung der Waage bei unbeladenen Gabeln, wenn das Display einen Wert nahe der Null angibt (für Werte, die sich nicht auf Null einstellen lassen, die TARE-Taste verwenden). Sie dient außerdem zum annullieren von negativen Tarawerten. Wenn der Hubwagen korrekt auf Null eingestellt ist, erscheint auf dem Display >0< (Bez. 8).
- **Taste TARE (Bez. 2):** durch Drücken dieser Taste wird das Gewicht des auf dem transpallet aufliegenden Behälters annulliert. Wenn ein Tarawert eingegeben wird erscheint "NET" auf der Anzeige (Bez. 10).
- **Taste MODE (Bez. 3):** gibt die gewählte Betriebsart frei (Standard, Netto/Brutto, Totalisator und Stückzähler).
- **Taste ENTER/PRINT (Bez. 4):** bestätigt und gibt die Daten an einen optionalen Drucker weiter.
- **Taste C - ON/OFF (Bez. 5):** Schalter zum Ein- und Ausschalten.

Menü-Modus:

- **ZERO:** Ermöglicht das Vorwärtsschalten durch die Programmierschritte. Falls ein numerischer Wert eingegeben werden muss, verringert er die ausgewählte (blinkende) Ziffer. Innerhalb eines Schrittes erlaubt er das Vorwärtsschalten durch die möglichen Konfigurationen.
- **TARE:** Ermöglicht das Zurückschalten durch die Programmierschritte. Falls ein numerischer Wert eingegeben werden muss, erhöht er die ausgewählte (blinkende) Ziffer. Innerhalb eines Schrittes erlaubt er das Zurückschalten durch die möglichen Konfigurationen.
- **MODE:** Ermöglicht das schnelle Positionieren auf den ersten Schritt des SETUps oder – innerhalb eines Schrittes – auf den ersten Parameter. Falls ein numerischer Wert eingegeben werden muss, wählt er die zu ändernde (blinkende) Ziffer aus.
- **ENTER/PRINT:** Doppelfunktion: Ermöglicht das "Betreten" des ausgewählten Schrittes und speichert die vorgenommenen Änderungen, woraufhin automatisch zum nächsten Schritt übergegangen wird.
- **C:** Ermöglicht das Verlassen eines Schrittes, ohne eine eventuell vorgenommene Änderung zu speichern; wenn man sich nicht innerhalb eines Schrittes befindet, verlässt man das Setup. Wenn Änderungen vorgenommen wurden, fordert das Gerät zum Speichern auf (Anzeige: „SAVE?“); Mit ENTER wird bestätigt, mit C verlässt man ohne zu speichern. Bei der Eingabe eines numerischen Werts wird der angezeigte Wert schnell auf null zurückgesetzt. – Speichern?); mit ENTER bestätigen oder C drücken, um ohne zu speichern auszusteigen. Bei Eingabe eines numerischen Werts wird der angezeigte Wert damit rasch auf Null gestellt.

Die LED-Kontroll-Leuchten zeigen den Funktionszustand des Geräts an:

- **FUN-Leuchte (Bez. 6):** leuchtet wenn die Stückzählerfunktion eingeschaltet ist.
- **lb/t/kg/Pcs Leuchte (Bez. 7):** Wenn eingeschaltet, wird die verwendete Messeinheit angezeigt.
- **>0<-Leuchte (Bez. 8):** leuchtet wenn das System gänzlich auf Null gestellt ist.
- **- -Leuchte (Bez. 9):** zeigt an, daß die Ladung instabil ist.
- **NET-Leuchte (Bez. 10):** leuchtet wenn ein Tarawert gespeichert wurde.

BASISFUNKTIONEN

Abb. 1 EINSCHALTEN DES INSTRUMENTS

<ZERO> TASTE WÄHREND DER ANZEIGE DER DISPLAYVERSION, ZEIGT DER INDIKATOR FOLGENDE SEQUENZ:

Der Anzeiger erfasst automatisch, ob die Zusatzkarte mit Datum und Uhrzeit angeschlossen ist.

Wobei HH den Instrumentstyp angibt und YY ist der installierte Messsoftware.

Installierte Softwareversion.

Dies ist der Name der installierten Software.

Wobei A den Tastaturtyp angibt: A=0 Tastatur mit 5 Tasten, "H.YY" – Installierte Softwareversion.

Fallbeschleunigung ($m \cdot s^{-2}$).

Abb. 2 AUSSCHALTEN DES INSTRUMENTS

Abb. 3 HELLIGKEIT EINSTELLEN

Abb. 4 EINGABE DER TARA

Abb. 4.1 HALBAUTOMATISCHE EINGABE DER SELBSTGEWOGENEN TARA

Abb. 4.2 MANUELLE EINGABE DER TARA ÜBER DIE TASTATUR

Eine neue Eingabe der Tara löscht und ersetzt die vorhergehende.

ERWEITERTE FUNKTIONEN

Mit diesem Anzeiger kann eine Zusatzfunktion ausgeführt werden, die aus folgenden gewählt werden kann.

Abb. 5 WÄHLEN DER GEWÜNSCHTEN ZUSATZFUNKTION

GEWICHTS TOTALISATOR (totAL & ForMuL) Abb. 6

Abb. 6.1 HORIZONTALER (totAL): damit kann die Summe der Wägungen ermittelt und eine laufende Nummer zugeordnet werden, wobei das Gewicht nach jeder Wägung vom Gabelhubwagen entfernt wird. Bei jedem Wägen speichert das Instrument den Wert und addiert ihn zur Summe der vorhergehenden Wägungen; das Display wird auf Null zurückgestellt.

Abb. 6.2 VERTIKALER (ForMuL): damit kann die Summe der Wägungen ermittelt werden, ohne das Gewicht der vorhergehenden Wägung von der Waage entfernen zu müssen; bei jeder Wägung speichert das Instrument den Wert und addiert ihn zu den vorhergehenden, um danach das Display auf Null zu stellen.

Abb. 6.3 DIE ANZAHL DER DURCHGEFÜHRTEN WÄGUNGEN UND DAS BIS ZU DIESEM ZEITPUNKT ANGESAMMELTE GESAMTGEWICHT ANZEIGEN

Abb. 6.4 NULLSTELLEN DES ANGESAMMELTEN GESAMTGEWICHTS

STÜCKZÄHLER (Count) Abb. 7

Betriebsart als normale Waage mit der zusätzlichen Möglichkeit, die Stücke zu zählen.

Abb. 7.1 ZÄHLEN DER ENTNOMMENEN STÜCKE

Abb. 7.2 EINFÜHRUNG DES DURCHSCHNITTLICHEN STÜCKGEWICHTS (APW - AVERAGE PIECE WEIGHT)

FEHLER "Er.Mot" WEGEN GEWICHTSINSTABILITÄT WÄHREND DEN STICHPROBEN

Es kann vorkommen, daß das Gewicht während der Stichprobenphase instabil ist und es daher nicht möglich ist, den APW- Faktor korrekt zu berechnen. Es wird die Fehlermeldung "Er.Mot" für ca. drei Sekunden angezeigt. Daher ist es notwendig, die Stichprobenphase zu wiederholen.

Mindestgewicht des Musterstücks

Damit das APW möglichst genau berechnet werden kann, darf das Gewicht der Referenzmenge nicht kleiner als ein bestimmter Wert sein, damit das Gewicht des berechneten APW nicht weniger als zwei interne Punkte des Umsetzers beträgt; es wird empfohlen, ein Gewicht für die Referenzmenge zu verwenden, das größer oder gleich 0,1 % der Tragfähigkeit der Waage ist. Sollte dies nicht der Fall sein, zeigt das Display nach dem Drücken von ENTER einen Augenblick lang "Error" (Fehler) an und die auf der Plattform liegende Menge wird nicht akzeptiert. Der Anzeiger geht auf die Gewichtsanzeige über und der Vorgang muss mit einer größeren Referenzmenge wiederholt werden.

GEWICHTSKONTROLLE (Check) Abb. 8

Abb. 8.1 AUTOMATISCHE GEWICHTSERFASSUNG

Abb. 8.2 AKTUALISIERUNG DER WERTE

NETTO/BRUTTO (nEt.Gro) Abb. 9

UMRECHNUNG DER MASSEINHEIT (ConVer) Abb. 10

Abb. 10.1 $kg \leftrightarrow lb$ (STANDARD)

Abb. 10.2 EINFÜHRUNG DES UMRECHNUNGSFAKTOR

EICHUNG Abb. 11

Der Hubwagen ist schon von der Herstellerfirma geeicht und garantiert optimale Genauigkeit und Haltbarkeit. Wenn dennoch während der Benutzung ein Fehler in der Anzeige bemerkt wird, kann er auf folgende Weise behoben werden.

HINWEIS: BITTE LAUFEN SIE DIE VERSCHIEDENEN ZEILEN DURCH, OHNE DIE VON SEITEN DER HERSTELLERFIRMA FESTGELEGTE WERTE ZU VERÄNDERN. ANSONSTEN KANN DIE FUNKTION DES GERÄTS BEEINTRÄCHTIGT WERDEN. FALLS AUS VERSEHEN WERTE VERÄNDERT WERDEN, DAS GERÄT SOFORT MIT DER C-TASTE ABSCHALTEN, SO DASS DIE VERSEHENTLICH ABGEÄNDERTEN WERTE NICHT GESPEICHERT WERDEN.

ZERTIFIZIERTE GEWICHTSANZEIGE

Das Instrument ist CE-M zertifiziert (OIML R-76 / EN 45501) für die legale Verwendung in Bezug auf Dritte und ist seitlich gegen Manipulation versiegelt. Vermeiden Sie eine mögliche Neukalibrierung durch nicht autorisierte Personen. Im Inneren des Instruments ist ein Neigungssensor eingebaut, der dies garantiert. Der Wiegevorgang wird immer innerhalb einer genauen Neigungstoleranz des Hubwagens ausgeführt (wenn die Neigung des Hubwagens größer als 2% ist, wird die Anzeige dies nicht durchführen. Wenn Sie dennoch zu Wiegen versuchen, wird eine Fehlermeldung "TILT" auf dem Display angezeigt).

REGELMÄSSIGE KONTROLLE DES GERÄTS

Die regelmäßige Kontrolle des Geräts für nicht automatische Abwiegevorgänge wurde zum ersten Mal beim Institut durchgeführt, das in der CE-Konformitätsbescheinigung, die dem Anzeiger beiliegt, angegeben ist. In dieser Bescheinigung werden außerdem das genaue positive Ergebnis der ersten Kontrolle sowie das Ablaufdatum, nach welchem das Gerät zwecks Verlängerung der Laufzeit einer neuen regelmäßigen Kontrolle unterzogen werden muss, aufgeführt. P.S.: Jede Art von Wartungseingriff und / oder Austausch von Komponenten des Wiegesystems muss von dazu befugtem Personal durchgeführt werden und fordert eine neue Kontrolle. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an die Stelle, bei welcher Sie das Gerät erworben haben bzw. an den Hersteller des Hubwagens bzw. ein an dazu befugten Partner.

BATTERIE

Der Hubwagen Gabelstapler wird von einer aufladbaren Batterie mit 50 Stunden Ausdauer versorgt und verfügt über ein Ladegerät hat. Die Batterie muß daher jeweils nach 50 Gebrauchsstunden bzw. wenn das Display "LO-BAT." (low battery) anzeigt, wieder aufgeladen werden. (HINWEIS: kurz bevor die Wägefunktion ausfällt, blinkt auf dem Display 3 Minuten lang "kg" auf). Zum Aufladen der Batterie das Ladegerät mit der passenden Buchse verbinden und an eine 220V/50Hz Steckdose anschließen. Die Aufladezeit beträgt ca. 12 Stunden und danach schaltet sich das Ladegerät automatisch ab. Um die Batterie auszuwechseln, die sich im Displays befindet, beide Versorgungskabel herausziehen und die Batterie mit einer originalen Ersatzbatterie austauschen und die Kabel wieder anschließen (auf die richtige Polarität achten). HINWEIS: Die Batterie möglichst nicht unvollständig aufladen und nie ganz entladen, um ihr Leben zu verlängern!!!

HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Entsorgung von Batterien

Die verbrauchten Akkus gehören nicht in den normalen Hausmüll. Da sie aus Schadstoffen bestehen, müssen sie gemäß den in den einzelnen Staaten geltenden Gesetzen gesammelt, entsorgt und/oder recycelt werden.

Hubwagenverschrottung

Der Hubwagen besteht aus wiederverwertbaren Metall- und Kunststoffteilen. Nachfolgend finden Sie eine Liste der in den Untergruppen des Hubwagens verwendeten Materialien:

Elektrik

Kabel - Kupferadern und PVC-Schutz; Motoren - Stahl, Kupfer und Aluminium; Elektronikplatine - Aluminium, Kupfer, Keramik und Kunststoff.



PR Industrial S.r.l.
Località Il Piano, 53031 Casole d'Elsa (SI) - Italy
info@lifter.it
WWW.LIFTER.IT

10/2021 - REV. 00 - G00A855

